

Komponenten des Erfolgs

Menschen. Märkte. Möglichkeiten.



Profil

Die B.M.P. Pharma Trading AG ist ein internationales Handelshaus für pharmazeutische Rohstoffe, Produkte der Nahrungsmittelergänzung und der Kosmetik sowie für Rohstoffe der Veterinärindustrie mit Schwerpunkten in der europäischen Distribution.

Kennzahlen auf einen Blick

	2025	2024
Konzernumsatz in T€	64.078,0	61.321,1
EBIT in T€	4.192,4	4.446,7
EBIT-Marge Konzernumsatz in %	6,54	7,25
Konzernergebnis in T€	2.242,4	2.552,3
Eigenkapitalquote in %	21,8	22,0

Unsere Unternehmensbereiche

Pharmazeutische Rohstoffe/Wirkstoffe

Langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet des Pharma-Tradings führten zur Entwicklung eines weltweiten Lieferantennetzwerks und sind die Voraussetzungen für eine zuverlässige Partnerschaft. Um die Qualitätsstandards langfristig zu sichern, hat sich ein Team von Spezialisten der konsequenten Einhaltung aller entsprechenden Richtlinien verpflichtet. Die regelmäßige Qualifizierung der Rohstoffanbieter trägt ebenfalls dazu bei, die gleichbleibend hohe Qualität zu garantieren.

FOOD and FUNCTION

Im Unternehmensbereich FOOD and FUNCTION werden aus sorgsam ausgewählten und hochwertigen Rohstoffen innovative Nahrungsergänzungsstoffe für die Fitness-, Trainings- und Athletikbranche entwickelt. Unsere Experten begleiten ihre Kunden und Partner von der Produktentwicklung über die erfolgreiche Markteinführung bis hin zur Marketingbetreuung. Das Angebotssortiment an Food Additives und Nutritional Supplements wird laufend ergänzt und erweitert.

FEED and FUNCTION

Der Unternehmensbereich FEED and FUNCTION geht zukunftsweisende Wege in der Entwicklung von Additiven und Vormischungen für Tierfutter. Durch den Einsatz innovativer Produkte für die Futtermittelindustrie aus eigener Forschung, Entwicklung und Herstellung entstehen hervorragende Resultate in der Tierfuttermittelqualität und -effizienz.

Dermakosmetik

Die B.M.P. Pharma Trading AG hat in jüngster Vergangenheit die TAO Cosmetics Trading GmbH übernommen und in die Firmenstruktur integriert. Die dermatologische Pflege ist aus der Zusammenarbeit von Dermatologie und Kosmetik entstanden und wird kontinuierlich nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und dermatologischen Empfehlungen weiterentwickelt. Die TAO bietet medizinischen Kosmetikinstituten exklusive Produkte und Pflegekonzepte.

Wir streben nach Wachstum, insbesondere durch innovative Ansätze. Die Schaffung profitabler Märkte und die Verbesserung unserer Wertschöpfungskette motivieren uns in unserem täglichen Handeln. Wir verwandeln Chancen in überzeugende Lösungen und möchten der bevorzugte Partner für unsere Kunden sein.

Inhalt

04	Vorwort des Vorstands
06	Bericht des Aufsichtsrats
08	Komponenten des Erfolgs Menschen. Märkte. Möglichkeiten.
26	Unser Jahr 2025
28	BMP Pharma de Mexico
30	Lagebericht
42	Jahresabschluss
45	Anhang
48	Bestätigungsvermerk
51	Impressum

„Das Geschäftsjahr 2025 war für unser Unternehmen ein außerordentlich erfolgreiches Jahr mit starkem Wachstum und wichtigen strategischen Fortschritten.

Besonders stolz sind wir auf die hervorragende Leistung und das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.“

Henning Nau
Vorstandsvorsitzender

Sehr geehrte Damen und Herren,

das vergangene Geschäftsjahr war für unser Unternehmen ein weiteres Jahr des Erfolgs, der Stabilität und der strategischen Weiterentwicklung. In einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld ist es uns gelungen, unsere Ziele nicht nur zu erreichen, sondern in zentralen Bereichen sogar zu übertreffen.

Dank einer klaren strategischen Ausrichtung, operativer Exzellenz und der hohen Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeitenden konnten wir den Umsatz nachhaltig steigern. Gleichzeitig haben wir wichtige Investitionen in innovative Produkte, Digitalisierung und nachhaltige Prozesse umgesetzt, um unsere Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern.

Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung in unseren Kernmärkten sowie der erfolgreiche Ausbau neuer Geschäftsfelder. Unsere Kundinnen und Kunden honorieren die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen ebenso wie unsere Verlässlichkeit und Innovationskraft.

Die BMP Pharma de Mexico fängt an sich Schritt für Schritt im mexikanischen Markt zu etablieren. Erste gewinnbringende Geschäfte wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr getätigt. Ein großer Meilenstein in der noch jungen Geschichte der Gesellschaft, war die erfolgreiche Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems, welches die Basis für eine starke Entwicklung der Gesellschaft in der Zukunft darstellt.

Auch im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung haben wir konsequent Fortschritte erzielt. Wir verstehen wirtschaftlichen Erfolg und nachhaltiges Handeln nicht als Gegensätze, sondern als Grundlage für langfristige Wertschöpfung.

Dieser Erfolg ist vor allem das Ergebnis einer starken Teamleistung. Unser Dank gilt allen Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihre Professionalität. Ebenso danken wir unseren Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern sowie unseren Aktionärinnen und Aktionären für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit.

Mit einer soliden finanziellen Basis, klaren strategischen Prioritäten und einem hochmotivierten Team blicken wir zuversichtlich in das kommende Geschäftsjahr. Wir werden unseren eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen und die Zukunft unseres Unternehmens weiterhin aktiv gestalten.

Mit den besten Grüßen,

Henning Nau
Vorstandsvorsitzender

Bericht des Aufsichtsrates der B.M.P. Pharma Trading AG über das Geschäftsjahr 2025

Bericht des Aufsichtsrats nach § 171 Abs. 2 AktG

Der Aufsichtsrat der B.M.P. Pharma Trading AG hat während des Geschäftsjahres 2025 die Geschäftsführung überwacht, beraten und sich in seinen zwei offiziellen Aufsichtsratssitzungen (am 07. April 2025 und am 05. Dezember 2025) eingehend über die Entwicklung des Unternehmens informiert.

Zu allen Sitzungen des Aufsichtsrates war der Vorstand anwesend. Alle wesentlichen Geschäftsvorgänge und organisatorische und personelle Vorhaben und Veränderungen, welche die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens betreffen, wurden ausführlich erläutert und analysiert. Geschäftsvorfälle, welche auf Grund gesetzlicher oder satzungsgemäßer Bestimmungen die Zustimmung des Aufsichtsrates erfordern, wurden geprüft, beraten und entschieden.

Die Beratungen umfassten die wirtschaftliche Lage der B.M.P. Pharma Trading AG und der Tochtergesellschaften. Der Aufsichtsrat fühlte sich zu jedem Zeitpunkt über die aktuelle Geschäftsentwicklung und alle wesentlichen Geschäftsvorgänge informiert. Der Aufsichtsratsvorsitzende wurde darüber hinaus laufend über die Entwicklungen im Unternehmen informiert.

Im Aufsichtsrat wurden folgende wesentliche Entscheidungen beraten oder Vorstandsvorlagen genehmigt:

- Verabschiedung des Jahresabschlusses 2024
- Aktivitäten der Tochtergesellschaften
- Handelsaktivitäten auf allen Märkten
- Betriebsprüfung der Jahre 2020 bis 2023
- Zwischenabschluss per 30.06.2025
- Einführung neues Warenwirtschaftssystem
- Errichtung Vertriebsrepräsentanz in Spanien
- Fragen der strategischen Ausrichtung der Gesellschaften und der Unternehmensplanung
- Erörterungen zur Personalplanung

Der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025 sind von dem durch die Hauptversammlung gewählten Abschlussprüfer Bernd Lenzen, Düsseldorf, geprüft worden.

Die Prüfung der ordnungsgemäß geführten Bücher und der Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung hat zu keinen Einwänden geführt. Das Testat ist uneingeschränkt erteilt worden.

Jahresabschlüsse, Lagebericht und Prüfungsberichte lagen dem Aufsichtsrat vor und wurden in der Sitzung vom 20. April 2026 in Gegenwart des Abschlussprüfers eingehend erörtert. Der Aufsichtsrat hat sich nach seiner eigenen Prüfung dem Ergebnis der Abschlussprüfung angeschlossen. Die Prüfung hat keinen Grund zu Beanstandungen gegeben.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss gebilligt; er ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands zur Ergebnisverwendung für das Geschäftsjahr 2025 stimmte der Aufsichtsrat zu.

Der vom Vorstand vorgelegte Bericht über die Beziehungen der B.M.P. Pharma Trading AG zu verbundenen Unternehmen gemäß § 312 AktG (Abhängigkeitsbericht) für das Geschäftsjahr 2025 vom 01.04.2026 wurde ebenfalls vom Abschlussprüfer geprüft und mit folgendem Vermerk versehen:

„Der Vorstand hat uns in Erfüllung seiner Auskunftspflicht sämtliche zur Beurteilung erforderlichen Auskünfte erteilt und Nachweise vorgelegt. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung sind gegen den Abhängigkeitsbericht keine Einwendungen zu erheben. Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichtes richtig sind.
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war oder Nachteile ausgeglichen worden sind.“

Der Aufsichtsrat stimmte dem Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers zu. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat wurden gegen die im Abhängigkeitsbericht enthaltene Schlussklärung des Vorstands keine Einwendungen erhoben.

Norderstedt, im Mai 2026

gezeichnet
Dipl.-Kfm. Wolfgang Westphalen
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Pharmazeutische Rohstoffe/Wirkstoffe



Seit über vier Jahrzehnten liegt die Kompetenz unseres Unternehmens darin, weltweit hochwertige pharmazeutische Wirkstoffe und Rohstoffe für die Veterinärindustrie zu beschaffen und damit zu handeln. Wir entwickeln zudem Vermarktungsstrategien für den gemeinsamen Erfolg mit unseren Lieferanten, Partnern und Kunden.

Die B.M.P. Gruppe verfolgt eine konsequente Geschäftsphilosophie und eine Reihe grundlegender Prinzipien.

Dazu zählen der verantwortungsbewusste Umgang mit den Rohstoffen und das verantwortungsvolle Handeln unserer Mitarbeiter. Dabei richten wir uns auf allen Ebenen nach höchsten Qualitätsstandards der aktuellen pharmazeutischen Richtlinien aus.

Wirtschaftlich und effizient

Wir bieten unseren Kunden ein Höchstmaß an Qualität, Service und Sicherheit, verbunden mit der Fähigkeit, flexibel und schnell die unterschiedlichen individuellen Bedürfnisse zu erfüllen: ertragsorientiert, kostenbewusst und effizient. Dabei ist unser Kundenspektrum breit gefächert – vom mittelständischen Pharmahersteller bis zum global tätigen Konzern. Für das, was wir tun, sind zwei Voraussetzungen ebenso elementar wie entscheidend: kompromisslose Qualität entsprechend der jeweils geforderten Standards und ausgeprägte Wirtschaftlichkeit. In der Pharmaindustrie ist der Wettbewerbsdruck extrem groß, der Wandel

der Märkte beschleunigt sich und die komplexen Rahmenbedingungen werden zu einer Herausforderung. Darauf reagieren wir mit einer klaren Ausrichtung, um für unsere Kunden die bestmögliche Balance zwischen gleichbleibend höchsten qualitativen Anforderungen und Profitabilität zu erzielen.

Erfahren und kompetent

Der erfolgreiche Handel mit pharmazeutischen Rohstoffen braucht ein festes Fundament. Für die B.M.P. Gruppe liegt dieses im tiefen Verständnis der Beschaffungsmärkte sowie in der Kompetenz unserer Mitarbeiter mit ihrem erstklassigen Know-how und ihrer ausgewiesenen



nen Expertise. Den größten Teil aller von B.M.P. vertriebenen Produkte beziehen wir aus China und Indien – weitere Mengen aus Europa und dem Rest der Welt, wobei diese Waren ihren Ursprung meistens in Asien haben. Aufgrund der Dynamik auf den internationalen Beschaffungsmärkten sind wir stets auf der Suche nach neuen Rohstoffquellen, die wir entsprechend europäischer und internationaler Standards qualifizieren und auditieren.

Sicher und verlässlich

Unser Ziel ist es, unseren Kunden eine sichere Produktion ihrer Produkte zu ermöglichen. Je mehr sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ändern, desto wichtiger wird unser zuverlässiges Liefermanagement. Um die hohen Qualitätsstandards dauerhaft zu gewährleisten, haben unsere Fachleute sich verpflichtet, alle relevanten Richtlinien strikt einzuhalten. Dazu gehört auch die Good Distribution Practice (GDP). GDP umfasst alle Maßnahmen, die sicherstellen, dass die Qualität und Unversehrtheit von Arzneimitteln in der Vertriebskette gewahrt bleibt. Dieser strenge Standard garantiert, dass unsere Kunden pharmazeutische Wirkstoffe in gleichbleibender Qualität erhalten. Diese hohen Anforderungen müssen während der Herstellung, Verarbeitung, Verpackung und Lagerung von pharmazeutischen Wirkstoffen eingehalten werden. Obwohl die EG-GDP-Richtlinie hauptsächlich für den Arzneimittelgroßhandel gilt,

müssen alle Akteure in der Vertriebskette, einschließlich Arzneimittelhersteller und Logistikunternehmen (wie Transportfirmen und Lager), die GDP-Vorgaben erfüllen, wenn sie an der Arzneimitteldistribution beteiligt sind.

Partnerschaftlich und erfolgreich

Unsere jahrzehntelange professionelle Erfahrung auf dem Gebiet des Pharma-Tradings hat zu einem ausgezeichneten weltweiten Lieferanten-Netzwerk beigetragen, das durch Zuverlässigkeit und Partnerschaft geprägt ist. Die regelmäßige Qualifizierung und Zertifizierung unserer Rohstoffanbieter sowie unserer eigenen Gesellschaften gehört dabei zu einer Selbstverständlichkeit. So ist die B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH bereits seit 2017 erfolgreich Bio-zertifiziert. Durch diese Zertifizierung können wir eine wachsende Zahl an Extrakten und Rohstoffen für die Nahrungsergänzungsmittelindustrie in Bio-Qualität anbieten. Als Importeur bestimmter im Arzneimittelgesetz (AMG) geregelter Wirkstoffe besitzt die B.M.P. Gruppe zudem eine Einfuhrlizenz nach §72 AMG. Auch für die Futtermittelbranche ist die Teilnahme am GMP+ Feed Certification Schema (GMP+ FC) unabdingbar, denn diese Zertifizierung bietet einheitliche internationale Normen für die Herstellung sicherer Futtermittel.



Nahrungs- ergänzungsmittel



FOOD and FUNCTION

by BMP ist ein Bereich der BMP Pharma Trading AG. In diesem Bereich werden innovative und hochwirksame Nahrungsergänzungsmittel für die Fitness- und Trainingsbranche aus sorgfältig ausgewählten, hochwertigen Rohstoffen entwickelt. Die Fachleute von Food and Function by BMP unterstützen ihre Kunden und Partner während des gesamten Prozesses – von der Produktentwicklung über die erfolgreiche Markteinführung bis hin zur kontinuierlichen Marketingunterstützung. Das Sortiment an Lebensmittelzusätzen und Nahrungsergänzungsmitteln wird ständig erweitert und aktualisiert.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Unternehmensbereich unsere eigenen Markenprodukte etablieren können. Diese Produkte wurden mit größter Sorgfalt und unter Berücksichtigung der neuesten Trends und Bedürfnisse unserer Kunden entwickelt. Unser Ziel ist es, Ihnen innovative Lösungen anzubieten, die nicht nur qualitativ hochwertig sind, sondern auch Ihre Erwartungen übertreffen.



Der universelle Energiespender für sofortige Muskelkraft

Diese energiereiche Phosphatverbindung heißt Adenosintriphosphat und liegt in ATPure in seiner reinsten und effektivsten Form vor. ATPure stellt dem Körper ein hochkonzentriertes Molekül zur Verfügung welches unmittelbar zur Kraftentfaltung führt.



Das reinste und konzentrierteste Kreatin für optimale Muskelenergie

In seiner zu 100% reinen Form führt der Wirkstoff Kreatin nachweisbar zum früheren Eintritt der Muskelschnellkraft. Diese Wirkung wird mit CreaZ besonders bei intensivem Training erzielt, denn die Muskeln werden schneller mit purem Kreatin gefüllt. So wird die frühzeitige Ermüdung des Muskels verzögert, die durch den Kreatin-Abbau während des Trainings eintritt.



Das 100% reine l-Citrulline für sofortige Leistungssteigerung

Das neue Citrusyn ist 100% reines und pures l-Citrulline welches zu spürbarer Leistungssteigerung führt. Es verlangsamt die Muskelermüdung, verbessert die Sauerstoffaufnahme der Blutgefäße und verstärkt den Muskelaufbau. Der effiziente Alleskönner unter den Leistungssteigerern!



Die neue Generation Koffein für langanhaltende Energie

Caffsphere ist ein innovatives mikroverkapseltes Koffein mit kontrollierter Wirkstofffreisetzung. Im Gegensatz zu herkömmlichem Koffein wird die Energie gleichmäßig über einen längeren Zeitraum freigesetzt und unterstützt so Konzentration, Aufmerksamkeit und Leistungsfähigkeit – ohne bitteren Geschmack oder den typischen Energie-Crash. Ideal für moderne Sport- und Functional-Food-Produkte.



Mit stärkeren Muskeln schneller regenerieren

Unser neues GlutaPeP, eine ultrareine und klinisch getestete Kombination aus den Aminosäuren L-Alanin und L-Glutamin, verbessert Ausdauer, Muskelaufbau sowie die Regenerationsfähigkeit und ist weitaus effektiver als herkömmliches Glutamin. Zusätzlich unterstützt es Herz, Kreislauf und Immunsystem.



6-fach starkes Glycerol für den besten Pump!

Glycopump ist ein natürliches und veganes Nahrungsergänzungsmittel mit 65 % Glycerol für Kraftsportler und Ausdauerathleten. Es sorgt für mehr Muskeldefinition und -härte beim Pump und unterstützt die Leistungsfähigkeit durch einen optimierten Flüssigkeitshaushalt.



Der einzigartige Nanowasser Extrakt aus der Guarana-Pflanze

Guaranatu ist ein neu entwickelter koffeinhaltiger Extrakt der Guarana Pflanze, hergestellt in einem hochwertigen Extraktionsprozess – ein natürliches Herstellungsverfahren, das durch den ausschließlichen Einsatz von Nanowasser ein besonders reines und hochwertiges Produkt garantiert. Für die ultimative Ausdauer im Training ist Guaranatu unersetzlich!



Der Energiebooster aus der Kucha-Pflanze.

Reaktionsschnelligkeit, Konzentration und Leistung auf einem neuen Level. Unser aus den Blättern der Teepflanze Camelia Kucha gewonnenes KUCHACORE hat ähnlich Energie steigernde Fähigkeiten wie Koffein, ohne den Nachteil der später folgenden Ermüdungserscheinungen.



Steigert die Leistungsfähigkeit von Herz, Muskel, Leber und Gehirn

LIPOCHOLINE ist ein besonders hochwertiges Cholin, ein essentieller Nährstoff, der als vitaminähnliche Substanz aus der Vitamin B-Familie gilt. Es stärkt die Funktion des Gehirns, die gesunde Funktion der Leber, senkt den Homocystin-Level und damit das Risiko für Herz- und Gefäßkrankheiten.



L-Theanin, der magische Pulverextrakt aus der Grüntee-Pflanze

NeuroTeyanin ist ein hochkonzentrierter Extrakt aus Grüntee, der rein natürliches L-Theanin enthält. Es ist das einzige Produkt mit dieser hohen Konzentration an Theanin in Europa, das den Novel Food Vorschriften entspricht und somit legal verkauft werden kann. Es wirkt energetisierend, stimmungsaufhellend und fördert die Konzentration, ohne dabei zu ermüden.



Perfekte Zeichnung der Blutgefäße

Jeder Athlet kennt die Vorteile einer optimalen Nährstoff- und Blutzufuhr in den Muskeln – Vasopump ist der neueste Grünteeextrakt mit enormen positiven Auswirkungen auf den Muskel- Pump, die Blutzirkulation und die schöne Sichtbarkeit der Venen- und Aderstrukturen am Muskel. Der Pump-Preworkout-Booster für die optimale Muskelshow!

Mit hochwertigen Nahrungsergänzungsmitteln unterstützen wir unsere Kunden bei einem gesunden Lebensstil.



Gesundheit im Fokus

Unser zum Teil belastender und auch hektischer Alltag sowie eine unausgewogene Ernährung machen einen gesunden Lebensstil oftmals schwer. Die Folge ist häufig ein Mangel an wichtigen Nährstoffen. Das kann zu gesundheitlichen Konsequenzen führen, die das Immunsystem schwächen. Deshalb führen wir in unserem Sortiment beispielsweise unterschiedliche Vitamin-, Spurenelement-, Mineralstoff-Präparate wie Vitamin B12, hochwertige Mineralien wie Magnesium, Calcium oder Zink und essenzielle Aminosäuren.

Innovative Produkte

Der Markt an Nahrungsergänzungsmitteln ist groß. Aus diesem Grund ist es sehr wichtig, dass wir als Unternehmen stets neue, kreative Formulierungen mit innovativen Rohstoffen entwickeln, die exakt an die Bedürfnisse gesundheitsorientierter Konsumenten angepasst sind.

Unser Angebotssortiment an Food Additives und Nutritional Supplements wird regelmäßig ergänzt und erweitert. Zudem liefern wir unseren Kunden wichtige Impulse aus eigenen Anwendungskenntnissen. So helfen unsere Spezialisten bei der Optimierung von Produkten und Prozessen, aber auch bei der Entwicklung kundenspezifischer Rezepturen und Lösungen.

Breites Kundenspektrum

Unsere umfassenden Angebote für die Lebensmittelindustrie bieten wir im internationalen Raum an. Dabei decken wir die unterschiedlichsten Branchen ab – denn so vielseitig wie unsere Produkte sind, so zahlreich und individuell sind auch unsere Kunden. Bei unseren Kooperationen setzen wir auf langjährige Produktionspartnerschaften. Damit garantieren wir zuverlässige Lieferungen sowie die Einhaltung der stetig wachsenden Anforderungen an die Qualitätskontrolle und Rückverfolgbarkeit.

Ganzheitlicher Service

Als Full-Service-Dienstleister unterstützen wir mit unserer fachlichen Kompetenz und unseren maßgeschneiderten Produktkonzepten Kunden und Geschäftspartner beim Erreichen ihrer gesteckten Ziele. Die Experten von FOOD and FUNCTION by B.M.P. begleiten sie von der Produktentwicklung über die erfolgreiche Markteinführung bis hin zur laufenden Marketingbetreuung ebenso professionell wie ganzheitlich. Auf diese Weise ermöglichen wir ihnen eine schnelle und gezielte Umsetzung ihrer Projekte, um stets mit innovativen Produkten am Markt präsent zu sein. Als Hersteller hochwertiger Nahrungsergänzungsmittel möchten wir von B.M.P. unsere Kunden auch zukünftig mit wirksamen Produkten bei einem gesunden Lebensstil unterstützen.



Futtermittel und Zusatzstoffe



FEED and FUNCTION

ist ein fortschrittlicher Unternehmensbereich der B.M.P. Gruppe, der zukunftsweisende Wege in der Entwicklung von Additiven und Vormischungen für Tierfutter geht. Durch den Einsatz innovativer Produkte für die Futtermittelindustrie aus europäischer Forschung, Entwicklung und Herstellung entstehen hervorragende Resultate in der Tierfuttermittelqualität.

Die erprobte Wirksamkeit und Sicherheit unserer Produkte belegen wir durch internationale Studien, Testreihen und Feldversuche.

Qualität und Sicherheit

Mit unserem kompromisslosen Anspruch an die exzellente Qualität und herausragende Sicherheit der FEED and FUNCTION-Produkte bieten wir unseren Kunden vielfältige Lösungen, um bei Nutztieren die Leistung sowie das Wohlbefinden zu stärken und gleichzeitig den immer strengerem Auflagen für Futtermittel dauerhaft zu entsprechen. Denn an die Tierernährung werden heute zu Recht sehr hohe Anforderungen gestellt.

Das Tierwohl im Blick

Wie wir Menschen auch, sind Tiere in ihrer Entwicklung auf eine ebenso gesunde wie ausgewogene Ernährung angewiesen. Unsere Additive und Vormischungen für Tierfutter tragen dazu bei, den Bedarf an bestimmten Nähr- oder Wirkstoffen zu decken. Auf diese Weise wird die tierische Erzeugung ebenso effizient wie wirtschaftlich. Mit unserem fundierten Wissen um die unterschiedlichen Ansprüche an die Tierernährung haben wir eine Vielzahl von Produkten entwickelt. Dieses Portfolio erweitern wir regelmäßig. Expertise und Know-how über die eingesetzten Rohstoffe und die einzelnen Produktionsprozesse bilden die Basis für hochwertiges Futter. Unser Expertenteam aus Entwicklern, Qualitätsmanagern und Vertrieblern kümmert sich um sämtliche Dienstleistungen rund um Futtermitteladditive und veterinärmedizinische Wirkstoffe.

Verantwortungsvoll und nachhaltig

Die nachhaltige Tierernährung ist eine komplexe Materie, weil die Ernährungsbedürfnisse von Tieren und die Nährstoffkomponenten ihrer Nahrung sehr unterschiedlich sind. Verschiedene Tierarten haben je nach Lebensphase, Gewicht und Aktivitätsgrad unterschiedliche Nährstoffanforderungen. Essenzielle Nährstoffe wie Eiweiß, Kohlenhydrate, Fette, Vitamine und Mineralstoffe müssen in der richtigen Menge bereitgestellt werden, um Entwicklung und Wachstum der Tiere zu gewährleisten. Die gezielte Futtermittelzusammensetzung hat also einen erheblichen Einfluss auf die Gesundheit und Produktivität der Tiere. Sie stärkt das Immunsystem, verringert das Krankheitsrisiko und verbessert die Leistung.



Zertifiziert und zukunftsorientiert

Die Anforderungen und Notwendigkeiten im Bereich Tierfuttermittel sind breit gefächert. Der wichtigste Indikator dabei: Futtermittel müssen nachweislich sicher sein. Die entsprechende Gewährleistung der Futtermittelsicherheit ist in vielen Ländern und Märkten die entscheidende Voraussetzung für den Verkauf innerhalb der Futtermittelbranche. Die Teilnahme am GMP+ Feed Certification Schema (GMP+ FC) war für uns deshalb unabdingbar. Diese Zertifizierung bietet einheitliche internationale Normen für die Herstellung sicherer Futtermittel. Damit erbringen wir und unsere Kunden den Nachweis, dass sie zu einer sicheren Futtermittelkette beitragen. Die LGA InterCert Zertifizierungsgesellschaft mbH hat uns zudem bestätigt, dass unsere Prozesse – also Handel, Erfassung, Lagerung und Umschlag – diesen strengen Standards entsprechen. Die erprobte Wirksamkeit und Sicherheit unserer Produkte belegen wir darüber hinaus durch weitreichende internationale Studien, Testreihen und Feldversuche.

SilyAdd SSF

SilyAdd SSF

SilyAdd ist unser innovativer wachstumsfördernder Zusatzstoff (verbesserte FCR). Die Synergie zwischen seinen Wirkstoffen und der Nanokapselung bietet eine lang anhaltende Bioverfügbarkeit im Magen-Darm-System.



Dermakosmetik



COSMETIC and FUNCTION

by B.M.P. ist der jüngste Unternehmensbereich der B.M.P. Gruppe. Unsere Produkte für die dermatologische Pflege entstehen aus der engen Verzahnung bzw. Zusammenarbeit von Dermatologie und Kosmetik und werden kontinuierlich nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und dermatologischen Empfehlungen weiterentwickelt.

Unsere Dermakosmetik geht auf die Bedürfnisse der Haut ein, um mit der richtigen Pflege ihre natürliche Schutzfunktion zu erhalten.

Balance und Harmonie

Unsere Haut ist so individuell wie wir selbst. Daher ist es wichtig, die behutsame Pflege auf die individuellen Bedürfnisse der Haut abzustimmen. Das gilt insbesondere für Zeiten, in denen die Haut aus dem Gleichgewicht gerät – sei es durch Stress, körperliche oder seelische Belastung oder die falsche Ernährung. Dann kann sich der sensible Hautzustand als große Herausforderung darstellen. Die Dermakosmetik von Cosmetic and Function geht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Haut ein, um mit der richtigen Pflege ihre natürliche Schutzfunktion wiederherzustellen und zu erhalten.



TAO Cosmetics Trading GmbH

Mit der Übernahme der TAO COSMETICS TRADING GmbH möchte die B.M.P. Gruppe ihr Leistungsprogramm diversifizieren sowie auf neue Produkte und Märkte ausweiten. Die TAO wurde 1995 in Hamburg gegründet. Ziel war es – und ist es noch heute – durch individuelle Pflegekonzepte für verschiedene Hautbilder eine wirksame, ganzheitliche und wohltuende Pflege zu bieten.



Unsere Pflegeprodukte sind mit großer Sorgfalt hinsichtlich Reinheit, Bioverfügbarkeit, Wirksamkeit und Hautverträglichkeit entwickelt. Dabei verfolgen wir bei der Zusammenstellung der Inhaltsstoffe das Prinzip der Kombination aus innovativen und patentierten Wirkstoffen und den best erprobtesten Wirkstoffen aus der Natur in hoher Reinheit.

Unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und strengen Qualitätskontrollen sowie durch anspruchsvolle und sorgfältige Rohstoffauswahl wird jede einzelne Formulierung ständig weiterentwickelt. So bieten wir mit unseren Produkten eine besonders verträgliche Pflege für jedes Hautbedürfnis und machen den Einsatz innovativer Wirkstoffe und Cosmeceuticals möglich.



Unsere Pflegeprodukte vertreiben wir ausschließlich und exklusiv in dermatologischen Praxen sowie dermatologischen Instituten vor Ort.

Als sehr zentrales Element unserer Firma richten wir unsere Wertschöpfungskette am Prinzip der Nachhaltigkeit aus. Das umfasst recyclingfähige Verpackungen, bereits recyceltes Versandmaterial, den Transport unserer Produkte bis hin zu internen Prozessen. So werden beispielsweise all unsere Produkte in Deutschland hergestellt, wodurch wir auf lange Lieferketten verzichten können.

Gemeinsam für unsere Umwelt

Seit Oktober 2024 sind wir Partner von Planet Tree und pflanzen Bäume in deutschen Forsten. Damit möchten wir einen besonderen Beitrag für die Umwelt leisten und aktiv zum Schutz unseres Planeten beitragen.

Expertise und Qualität

Unsere Produkte bilden den Dialog unseres dermatologischen Fachnetzwerks ab und werden in Deutschland hergestellt. Für unsere Partnerinstitute haben wir eine große Bandbreite an professionellen Lösungen zur Pflege der Haut im Portfolio. Fast alle unsere Produkte enthalten keine tierischen Inhaltsstoffe. Lediglich Bienenwachs sorgt in einigen von ihnen für einen besonderen Hautschutz. Darüber hinaus sind unsere Produkte gemäß EU-Kosmetikverordnung selbstverständlich nicht an Tieren getestet.



Dermotec UV

Die neuartige Formel von Dermotec fungiert als natürlicher Beruhiger für die Haut und besitzt beeindruckende Eigenschaften. Sie bietet den besten Schutz vor UV-Strahlen und hat eine ausgeprägte antioxidative Wirkung. Diese Formel kann in unterschiedlichen kosmetischen Produkten verwendet werden, darunter Cremes auf Emulsionsbasis, Körperlotionen, Sonnencremes, Conditioner, Öle und Feuchtigkeitscremes.



Unser Jahr 2025

Imagefilm

BMP steht für Innovationskraft, Zusammenarbeit und eine klare gemeinsame Haltung. Um diese Werte sichtbar zu machen, entstand im Sommer dieses Jahres ein neuer Imagefilm. Er gibt Einblicke in unsere Arbeitsweise, unsere Projekte und vor allem in die Menschen, die BMP mit ihrem Engagement prägen. Damit wird unser Unternehmen für Kunden, Partner und zukünftige Mitarbeitende noch erlebbarer. Ein Blick hinter die Kulissen: Die Outtakes der Dreharbeiten zeigen die besondere Dynamik des Teams und spiegeln den offenen und kollegialen Geist wider, der BMP auszeichnet.



Mitarbeiter des Jahres

Eine schöne Tradition seit nunmehr 24 Jahren ist die Auszeichnung Mitarbeiter des Jahres. In diesem Jahr freuen wir uns Herrn Leviach mit dieser Auszeichnung für seine innovativen Ideen und seinen engagierten Einsatz als Head of Sales Europe zu danken.

Personal

Unser Team wächst weiter. Wir freuen uns, einen neuen Kollegen für den Vertrieb Osteuropa, eine neue Leitung für den Vertrieb Lateinamerika sowie eine weitere Auszubildende in unserem Unternehmen begrüßen zu dürfen.

Gemeinsame Momente

Gemeinsame Erlebnisse außerhalb des Arbeitsalltags stärken den Zusammenhalt im Team und sind ein fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur.



Unser Sommerfest führte uns erneut in einen Beachclub am Hamburger Hafen. In entspannter Atmosphäre, bei gutem Essen und Musik, bot der Abend Gelegenheit für persönlichen Austausch und gemeinsame Stunden mit Blick auf das Hafenpanorama.



Auch das Winterfest im Hamburger Stadtpark stand ganz im Zeichen des Miteinanders. Beim Eisstockschießen traten wir mit viel Teamgeist und guter Laune gegeneinander an und ließen das Jahr in festlicher, winterlicher Atmosphäre gemeinsam ausklingen.



Erstmals veranstaltete BMP in diesem Jahr ein internes Kickerturnier. Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Bereichen traten mit viel Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz gegeneinander an. Das Turnier bot eine willkommene Gelegenheit für Austausch über Abteilungsgrenzen hinweg und stärkte den Zusammenhalt im Team. Aufgrund der positiven Resonanz ist eine Fortsetzung geplant.



Globale Präsenz und Branchendialog

Auch im Jahr 2025 präsentierte BMP seine international erfolgreichen Produkte sowie innovative Entwicklungen auf führenden Branchenveranstaltungen weltweit. Messen, Veranstaltungen und Client Meetings ermöglichen uns den direkten Austausch mit Kunden und Partnern und bieten eine wichtige Plattform, um Marktimpulse frühzeitig aufzugreifen.

Im Berichtsjahr war BMP unter anderem auf der Vitafoods in Genf, der IPPE in Atlanta, der FIBO in Köln sowie der Food Ingredients Europe in Paris vertreten. Diese internationalen Leitmessen sind zentrale Treffpunkte der Branche und stärken unsere globale Vernetzung.



Der erfolgreiche internationale Auftritt von BMP ist vor allem dem Engagement unserer Mitarbeitenden zu verdanken. Ihnen gilt unser besonderer Dank. Ebenso danken wir unseren Kunden, Partnern und Besuchern für die zahlreichen Gespräche und den wertvollen Austausch.

Zudem präsentierte sich BMP mit einem eigenen Stand auf der CPHI in Frankfurt – einer der weltweit wichtigsten Fachmessen der pharmazeutischen Industrie. Der Messestand bot die Gelegenheit, sowohl BMP als auch BMP Pharma de México einem internationalen Fachpublikum vorzustellen und den Dialog mit bestehenden und neuen Partnern weiter auszubauen.

Besonders erfreulich:
Der Messestand wurde erneut für sein nachhaltiges Konzept ausgezeichnet und mit Gold prämiert.

BMP Pharma de Mexico

Mit der Gründung von BMP Pharma de México in Mexiko-Stadt hat sich B.M.P. einen äußerst attraktiven und wachstumsstarken Markt für pharmazeutische Wirkstoffe sowie Rohstoffe in der Nahrungsergänzungsmittelindustrie der Region erschlossen.

Seit dem 3. Q 2025 ist die mexikanische Tochtergesellschaft mit allen Lizenzen operativ tätig und vertreibt eine gezielte Auswahl an Produkten direkt vor Ort, mit dem klaren Fokus auf hochwertige pharmazeutische Wirkstoffe. Der mexikanische Pharmamarkt überzeugt dabei durch ein dynamisches Wachstum von jährlich 7,6 % bis 2025 und zählt damit zu den vielversprechendsten Märkten in Lateinamerika.

Um diese Chancen weiter optimal zu nutzen, baut B.M.P. eine starke lokale Präsenz auf. Dadurch können bestehende renommierte Kunden intensiv betreut und gleichzeitig neue, langfristige Partnerschaften erfolgreich aufgebaut werden.



„Mexiko ist für mich speziell eine Herzensangelegenheit! Vor mittlerweile mehr als 30 Jahren wurde ich für ein Hamburger Handelsunternehmen nach Mexiko geschickt, um dort vor Ort den mexikanischen Markt weiter auf- und auszubauen. Viele Jahre habe ich in Mexiko gelebt und sehr gute geschäftliche Beziehungen aufbauen können, die heute noch Bestand haben. Heute schließt sich der Kreis und wir gründen selber eine Gesellschaft in dem Land. Mexiko ist eine der größten Volkswirtschaften in Lateinamerika und immer noch ein Land mit sehr großem Potential. B.M.P. wird seine internationalen Partnerschaften nutzen können, um speziell in dieser Region in den nächsten Jahren dynamisch zu wachsen.“

Henning Nau,
CEO der B.M.P. Pharma Trading AG

Lagebericht der B.M.P. Pharma Trading AG für 2025

1. Tätigkeitsbereich und Firmenstruktur

Der BMP-Konzern – mit der B.M.P. Pharma Trading AG als Holding – engagiert sich in den Bereichen:

- Handel mit pharmazeutischen Rohstoffen (API's)
- Handel mit Produkten zur Nahrungsergänzung
- Herstellung und Handel von natürlichen Substanzen für die Kosmetik- und Aromenindustrie
- Handel mit dermakosmetischen Fertigprodukten
- Entwicklung und Handel von Additiven und Vormischungen für die Tierfutterindustrie

Zum Konzern gehören die

- B.M.P. Pharma Trading AG (Holding), Norderstedt
- B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH, Norderstedt
- BMP Biotec GmbH, Hamburg, an der die B.M.P. Pharma Trading AG einen Anteil von 51 % hält
- TAO Cosmetics Trading GmbH, Norderstedt
- BMP Pharma de México, S. de R.L. de C.V.
- Damita Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co Vermietungs KG, Mainz, an der die B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH mit einer Kommanditeinlage von 5.000 € beteiligt ist

Die aufgeführten Beteiligungen der Holding haben – mit Ausnahme der Damita und der BMP Pharma de México – ein abweichendes Wirtschaftsjahr (November – Oktober), während das Wirtschaftsjahr der Holding das Kalenderjahr ist. Zwischen der B.M.P. Pharma Trading AG und der B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH besteht ein Gewinnabführungsvertrag, wie auch zwischen der B.M.P. Pharma Trading AG und der TAO Cosmetics Trading GmbH.

Die B.M.P. Pharma Trading AG fungiert als reine Holding und stellt den Beteiligungen Dienstleistungen im Bereich des Rechnungswesens zur Verfügung (Shared Services). Für die BMP Pharma de México werden ausschließlich Kontroll- und Überwachungstätigkeiten durchgeführt. Das operative Geschäft wird von den Beteiligungsgesellschaften betrieben.

Folgende Ausführungen gelten nicht nur für die B.M.P. Pharma Trading AG, sondern auch für die Beteiligungsgesellschaften, speziell für die B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH



2. Wirtschaftliches Umfeld

Die Pharma- und Biopharmaindustrie zählt zu den strategisch wichtigsten Zukunftsbranchen in Europa: Sie sichert die Versorgung der Bevölkerung mit wirksamen, sicheren und bezahlbaren Arzneimitteln und ist zugleich zentraler Innovationstreiber für Prävention, Diagnostik und Therapie.

Gleichzeitig ist die Branche ein bedeutender wirtschaftlicher Faktor mit hoher Forschungsintensität: In Europa wurden zuletzt rund €55 Mrd. in F&E investiert, zudem beschäftigt der Sektor rund 950.000 Menschen direkt (mit erheblichen indirekten Beschäftigungseffekten entlang der Wertschöpfungskette).

Vor diesem Hintergrund gewinnen robuste, diversifizierte Lieferketten und eine verlässliche industrielle Basis – gerade auch für Wirkstoffe und Vorprodukte – weiter an Bedeutung, um die Sicherheit der Arzneimittelversorgung nachhaltig zu stärken.

Die weltweite Konjunktur zeigt sich im Jahr 2025 trotz anhaltender geoökonomischer Spannungen und massiver handelspolitischer Unsicherheiten als bemerkenswert widerstandsfähig. Während die Weltproduktion voraussichtlich um etwa 3,1 % bis 3,3 % wächst, wird das Expansionstempo durch dauerhafte Zollbarrieren und eine zersplitterte Geopolitik gebremst.

Die Inflationsentwicklung im Euroraum hat sich mit einer Rate von durchschnittlich 2,1 % bis 2,2 % weitgehend stabilisiert und nähert sich dem Zielwert der EZB an. Im Gegensatz dazu bleibt die Inflation in den USA mit Werten zwischen 2,8 % und 3,0 % aufgrund der preissteigernden Wirkung von Importzöllen hartnäckig über dem angestrebten Ziel.

Bei der Zinsentwicklung zeigen die großen Notenbanken ein unterschiedliches Tempo: Die US-Notenbank Fed hat einen Lockerungszyklus eingeleitet und die Leitzinsen Ende 2025 auf ein Band von 3,75 % bis 4,00 % gesenkt. Die EZB hingegen hält den Einlagenzins vorerst bei 2,0 % stabil, wobei eine Fortsetzung des Zinssenkungszyklus erst für das Jahr 2026 erwartet wird.

Die Währungskursentwicklung des Euro gegenüber dem US-Dollar ist von Volatilität geprägt und bewegte sich zuletzt in einer Bandbreite von 1,13 bis 1,16. Während der US-Dollar

von der robusten US-Wirtschaft profitierte, geriet der Euro durch die stagnierende Wirtschaftskraft in Kernländern wie Deutschland und Frankreich zeitweise unter Druck.

Die allgemeine Konjunkturlage lässt sich als eine Phase der „adaptiven Resilienz“ beschreiben, in der die Weltwirtschaft zwischen protektionistischen Tendenzen und technologischem Wandel, insbesondere durch den KI-Boom, einen schwierigen Balanceakt vollzieht. Für die chemisch-pharmazeutische Industrie bleibt das Umfeld aufgrund hoher Standortkosten und verschärfter Wettbewerbsbedingungen, insbesondere durch Überkapazitäten in Asien, weiterhin äußerst herausfordernd.

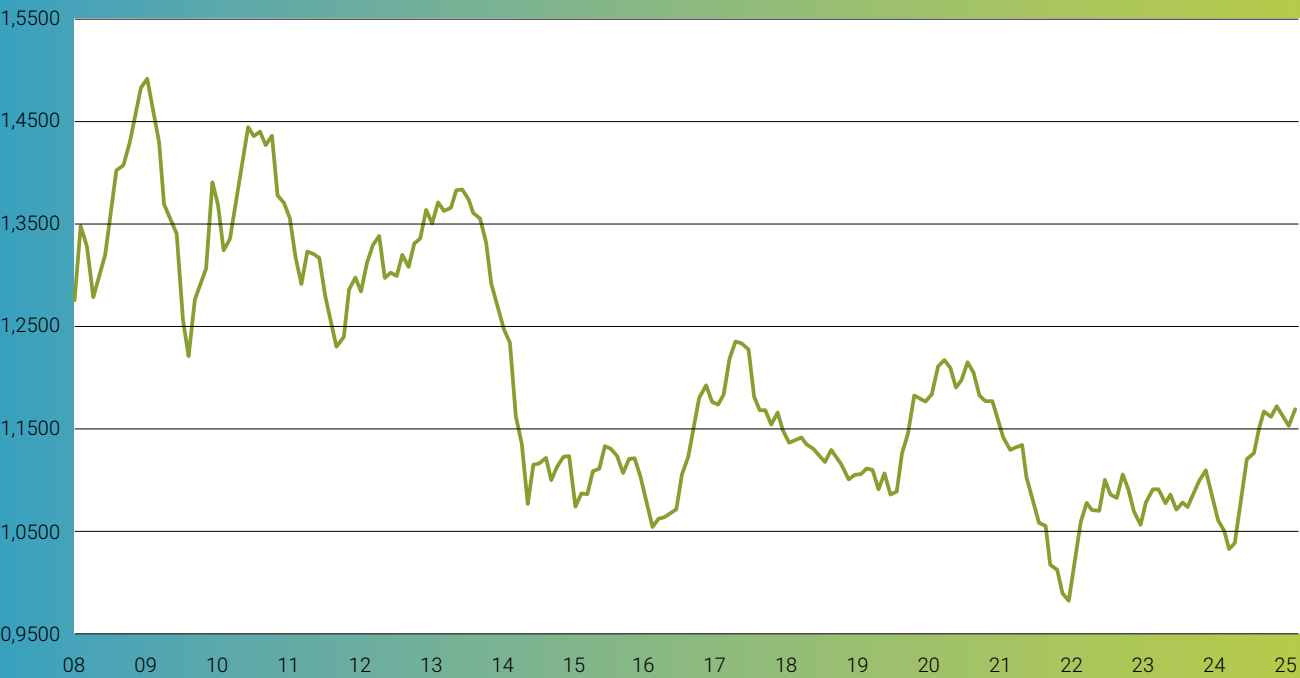
3. Beschaffungsmärkte

Rund 90 Prozent aller von BMP vertriebenen Produkte wurden im Jahr 2024/25 aus China und Indien bezogen. In der Vergangenheit lag der Anteil Chinas bei über 50 Prozent gefolgt von indischen Lieferanten mit ca. 40 Prozent. Dieses hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr geändert. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir fast 60 Prozent unser Waren aus Indien bezogen, 30 Prozent aus China und 10 Prozent der Waren beschaffen wir in Europa und dem Rest der Welt, wobei der Ursprung dieser Waren meistens in Asien liegt. Über 80 Prozent unserer Einkäufe wickeln wir in USD ab.

Indiens Wirtschaft wächst 2025 weiterhin stark, angetrieben durch Binnenkonsum und staatliche Infrastrukturinvestitionen, mit BIP-Wachstumsraten um die 6,5 % im Fiskaljahr 2024/25, wobei auch für 2025/26 ähnliche bis leicht höhere Prognosen bestehen. Das Land festigt seine Position als schnellst wachsende große Volkswirtschaft, überholt Japan als drittgrößte Volkswirtschaft und profitiert von einer jungen Bevölkerung, digitaler Transformation und einem dynamischen Dienstleistungssektor, während Sektoren wie Technologie, erneuerbare Energien und Pharma- & Gesundheitswesen besonders dynamisch sind.

Indiens Pharmasektor wächst 2025 dynamisch, getrieben durch starke Inlandsnachfrage, Exportwachstum und Digitalisierung, mit Prognosen zwischen 8-20% Wachstum und Umsatzwachstum, trotz Risiken durch Protektionismus. Steigende F&E-Investitionen und die Entwicklung von Biosimilars stärken die Branche, die sich von einem Generika-Fo-

Monatsmittelkurs US\$



kus zu einem Zentrum für innovative Therapien entwickelt. Wichtige Wachstumstreiber sind die alternde Bevölkerung weltweit und Investitionen in Produktion und Forschung.

Die indische Pharmaindustrie hat sich zu einem der mächtigsten Spieler auf dem Feld des globalen Arzneimittelmarktes entwickelt. Als drittgrößter Produzent von Arzneimitteln nach Volumen und mit einem Anteil von rund 20 Prozent am weltweiten Export von Generika, versorgt Indien nicht nur Milliarden von Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern, sondern ist auch ein unverzichtbarer Lieferant für Industrienationen wie die USA und Europa. Im Jahr 2025, inmitten geopolitischer Spannungen und wirtschaftlicher Unsicherheiten, steht der Sektor vor einer Mischung aus Chancen und Risiken zugleich. Die indische Pharmaindustrie dürfte auch in den kommenden Jahren ein Motor des Wachstums bleiben, doch muss sie Umweltherausforderungen und geopolitische Risiken meistern. Für Anleger bietet

sie Chancen und für die Welt bietet sie eine essenzielle Versorgung.

Wie das Statistikamt in Peking mitteilte, legte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in China im vierten Quartal 2025 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4,5 Prozent zu. Damit verzeichnete die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt das schwächste Quartalswachstum seit dem Ende der strengen Corona-Lockdowns vor rund drei Jahren. Für das Gesamtjahr meldeten die Statistiker dennoch ein Plus von 5,0 Prozent. Das von der chinesischen Regierung ausgegebene Ziel von „rund fünf Prozent“ wurde damit exakt erreicht. Zugleich handelt es sich um eine der niedrigsten Jahreswachstumsraten seit Jahrzehnten.

Chinas Pharmasektor wuchs 2025 dynamisch, angetrieben durch staatliche Förderung, technologische Fortschritte und eine alternde Bevölkerung, wodurch China seine Position

als global führender Produzent von Wirkstoffen (APIs) festigt und zunehmend auch bei innovativen Medikamenten (Biologika, Onkologie) eine starke Rolle spielt, was sowohl einheimische Unternehmen stärkt als auch den globalen Wettbewerb erhöht, wenngleich der Fokus auf Kosteneffizienz bleibt.

In Suzhou, einer Elf-Millionen-Stadt im Speckgürtel Shanghais, soll die Zukunft der chinesischen Pharmaindustrie gedeihen. Weitere Hubs entstehen in Wuxi, Shanghai selbst oder dem südlich gelegenen Taizhou; Modellstädte einer Pharmarevolution, die Chinas autoritär gelenkter Staatskapitalismus mit Entschlossenheit vorantreibt.

Immer häufiger schließen chinesische Konkurrenten zu europäischen Anbietern auf – sei es bei lukrativen Lizenzabschlüssen, bei der Zahl klinischer Studien oder bei der Entwicklung innovativer Medikamente. Bei gut einem Drittel der Deals in diesem Jahr, die sich große Pharmaunternehmen aus Europa und den USA gesichert haben, sind chinesische Firmen beteiligt. Allein von 2023 bis 2024 stieg der Wert dieser Deals um 66 Prozent auf 41,5 Milliarden Dollar. Im ersten Halbjahr 2025 flossen rund 48,5 Milliarden Dollar an Investitionen in Kooperationen mit chinesischen Biotechs, mehr als im gesamten vorherigen Jahr. Schon heute meldet die chinesische Industrie mehr Patente an als die europäische Konkurrenz.

Deutschlands Pharmastrategie, zielt darauf ab, den Standort Deutschland als Forschungs- und Produktionszentrum zu stärken, indem sie Genehmigungsverfahren für klinische Studien vereinfacht, Digitalisierung fördert und Investitionen in Innovation unterstützt, um die Arzneimittelversorgung zu sichern, die Attraktivität für Unternehmen zu erhöhen (z.B. durch schnellere Verfahren, flexible Preise) und die Abhängigkeit von externen Lieferketten zu reduzieren. Kernpunkte sind die Beschleunigung von Studien, die Stärkung des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) und die Schaffung eines innovationsfreundlicheren Umfelds, um die „schleichende Abwanderung“ zu stoppen

Für BMP ist die Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards, gepaart mit erstklassiger Qualität und Service in der Lieferkette, ein elementarer Wertschöpfungsfaktor und zugleich wichtiger Hebel zur Risikominimierung. Bei der Auswahl sowohl neuer als auch etablierter Lieferanten gelten daher neben wirtschaftlichen auch Umwelt-, Sozial- und Governance (ESG)-Standards.

4. Absatzmärkte

Globale Pharma- und Nahrungsergänzungsmittelindustrie: Die globale Pharma- und Nahrungsergänzungsmittelindustrie 2025 ist geprägt von Wachstumstreibern wie steigender Gesundheitsnachfrage, Innovationen, aber auch von geopolitischen Spannungen und strukturellen Herausforderungen, die zu verstärkten Investitionen in Europa und zu Konsolidierung führen, wobei der Markt für Nahrungsergänzungsmittel signifikant wächst, angetrieben durch Sport, Mikronährstoffe und allgemeine Gesundheitsförderung. Große Messen wie die CPHI in Frankfurt und die FIE in Paris dienen als wichtige Plattformen für Vernetzung und Geschäft.

Die Pharmaindustrie 2025 zeigt ein gemischtes Bild: Während die Produktion und der Umsatz in Deutschland leicht wuchsen (Pharma robuster als Chemie), trübte sich die allgemeine Geschäftslage ein. Die Erholung der deutschen Wirtschaft verzögert sich. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) stagnierte in 2025 und wird erst 2026 wieder spürbar zulegen. Für das Jahr 2026 erwartet der vfa (Verband der forschenden Pharma-Unternehmen) in seiner Herbstprognose ein Wachstum von 1,3 Prozent. Die Pharmaindustrie zeigt sich hingegen sehr robust: Sie baut Beschäftigung auf, investiert überdurchschnittlich und hält ihre Forschungsaktivitäten auf hohem Niveau – trotz der Unsicherheiten im internationalen Handel.

Das wachsende Bewusstsein für die Gesundheitsrisiken im Zusammenhang mit dem Lebensstil ist ein weiterer Schlüsselfaktor, der den Markt für Gesundheitsergänzungsmittel annimmt. Wenn chronische Krankheiten wie Fettleibigkeit, Diabetes und Bluthochdruck häufiger werden, suchen Einzelpersonen nach Wegen, um ihre Gesundheit durch Nahrungsergänzungsmittel zu verbessern. Darüber hinaus hat der Anstieg des sitzenden Lebensstils, insbesondere aufgrund von Technologie und abgelegener Arbeit, zu größeren Bedenken

hinsichtlich Ernährungsdefiziten geführt und die Nachfrage nach Gesundheitsergänzungsmitteln weiter erhöht. Verbraucher bevorzugen zunehmend natürliche und organische Ergänzungen gegenüber synthetischen Alternativen. Dieser Trend spiegelt die breitere Bewegung in Richtung sauberer und transparenter Produkte wider, bei denen Verbraucher selektiver über das sind, was sie ihrem Körper zuführen. Infolgedessen wächst die Nachfrage nach pflanzlichen und nicht-gentechnischen Nahrungsergänzungsmitteln. Die Hersteller reagieren durch die Einführung neuer Produkte mit natürlichen Inhaltsstoffen, die zur Expansion des Marktes beitragen.

Die Nahrungsergänzungsmittel-Industrie wuchs 2025 weiter stark, angetrieben durch Trends wie pflanzenbasierte Ernährung, Darmgesundheit und personalisierte Medizin, wobei Verbraucher auf natürliche Inhaltsstoffe, Transparenz und Nachhaltigkeit setzen; der Markt verzeichnet signifikante Umsatzzahlen, mit Fokus auf Vitamine, Mineralstoffe, Omega-Fettsäuren, Probiotika, Immun-Booster und Sport-Supplements, während innovative Verpackungen und digitale Gesundheitslösungen an Bedeutung gewinnen, um den Kundenbedürfnissen nach umfassenderem Wohlbefinden gerecht zu werden.

Kein Faktor beeinflusst die Lebensmittelindustrie 2025 stärker als GLP-1-Medikamente. Was als Diabetes-Therapie begann, bewegt heute ganze Märkte. Da diese Mittel den Appetit zügeln und Portionsgrößen reduzieren, gilt für Millionen Nutzer: Every bite counts. Große Konzerne reagieren schnell: Produktlinien mit hoher Dichte an Proteinen, Ballaststoffen und Mikronährstoffen in kleinen Portionen, um Muskelabbau während der Gewichtsabnahme zu verhindern, wurden entwickelt. Dieser medizinische Einfluss schwappt auf den Massenmarkt über. Proteinreiche, ballaststoffstarke Produkte werden zum Standard für die breite Bevölkerung, die langanhaltende Sättigung sucht.

Der nächste Schritt ist technologische Integration. Personalisierte Ernährung wird durch KI-Anwendungen massentauglich. Apps, die Blutzuckerreaktionen in Echtzeit mit Einkaufslisten verknüpfen, entwickeln den "Food First"-Ansatz von einer allgemeinen Philosophie zu einer individuellen Präzisionsstrategie. Die Grenzen zwischen Supermarkt und Apotheke verschwimmen weiter. Lebensmittel werden zunehmend als primäres Werkzeug für präventive Gesundheit anerkannt – eine Entwicklung, die 2025 erst richtig Fahrt aufgenommen hat.

Der Markt für Gesundheitsergänzungsmittel wird zunehmend als Hauptinvestitionsmöglichkeit angesehen. Nach jüngsten Berichten wird der Markt für globale Gesundheitsergänzungsmittel bis 2027 voraussichtlich 200 Milliarden US-Dollar überschreiten, was auf die zunehmende Nachfrage nach vorbeugenden Gesundheitsprodukten zurückzuführen ist.

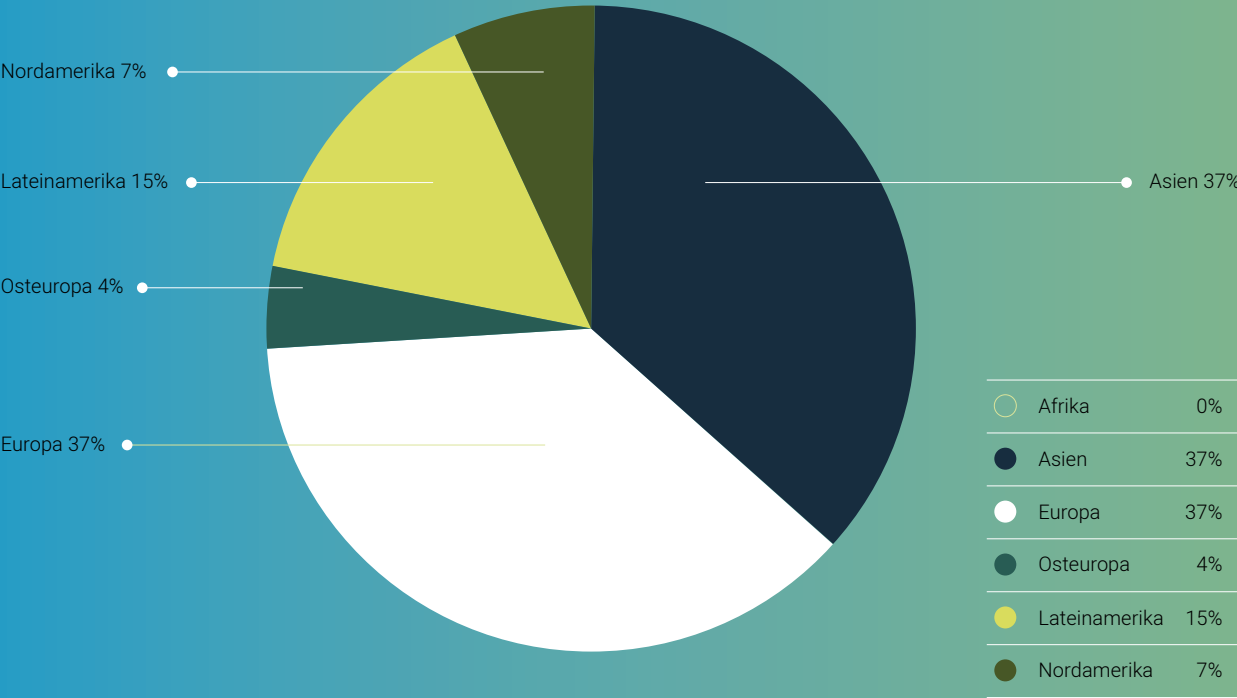
Die BMP-Gruppe hat in 2024/25 leichte Umsatzeinbußen im Nahrungsmittelergänzungssektor in Westeuropa verzeichnet, konnte dafür aber im Gegenzug die Umsätze im pharmazeutischen Wirkstoffbereich nachhaltig steigern, was zu einem guten Umsatzwachstum in der Gruppe geführt hat. Für das kommende Geschäftsjahr rechnen wir in der Region Westeuropa mit stabilen Marktbedingungen. Grundlage dieser Prognose sind verschiedene Einschätzungen.

Die Umsatzausweitung in dieser Region innerhalb der nächsten drei Jahre schätzen wir weiterhin auf 5 %. Die Gesellschaft ist mit attraktiven und wettbewerbsfähigen Produkten ausgestattet. Speziell unsere Neuentwicklungen der letzten Jahre haben sich gut auf den Märkten im In- und Ausland etabliert.

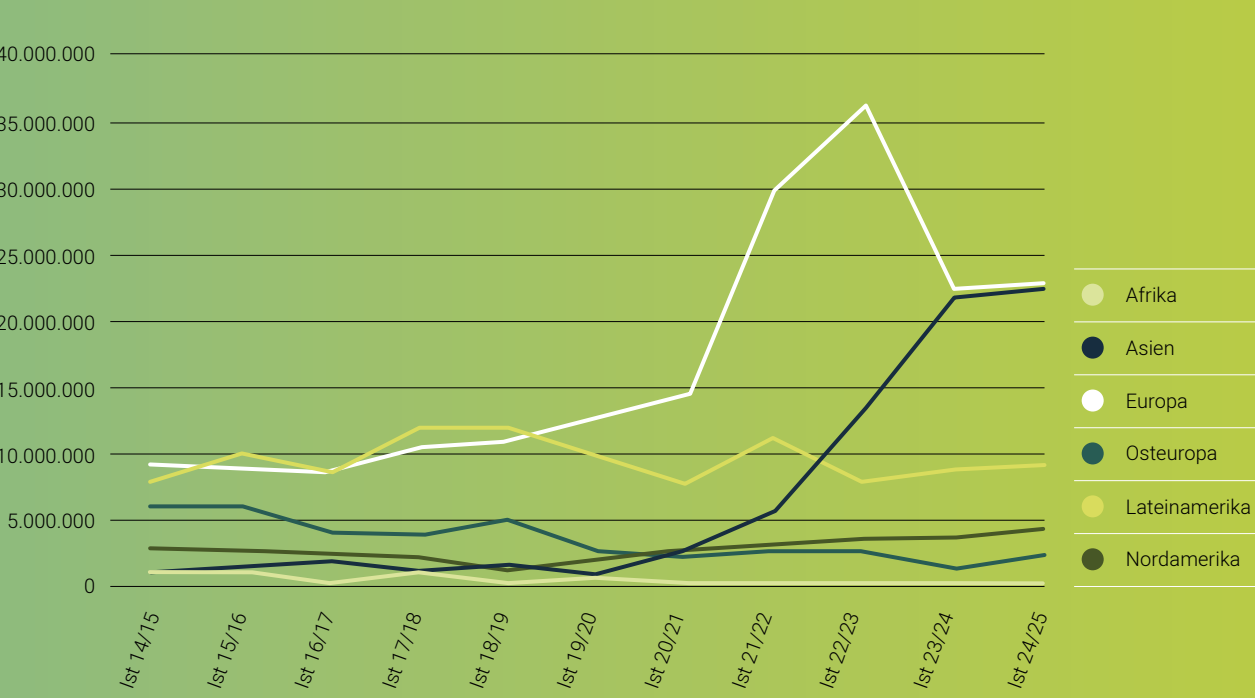
Mit der Gründung der BMP Pharma de México in Mexiko City hat sich die BMP-Gruppe einen wachstumsstarken Markt für pharmazeutische Wirkstoffe und Rohstoffe der Nahrungsmittelergänzungsmittelindustrie in der Region erschlossen. Der Hauptfokus liegt zuerst auf den pharmazeutischen Wirkstoffen und Direktimporten von potentiellen Kunden. Der mexikanische Markt verzeichnet mit einem jährlichen Wachstum von 7,6 % im Pharma-Business bis in das Jahr 2027 die mit höchsten Steigerungsraten in Lateinamerika. Um den Markt zu durchdringen, setzt BMP auf eigene Präsenz vor Ort, mit der neue Kunden gewonnen werden sollen. In 2025 konnten erste signifikante Verträge mit anschließenden Lieferungen getätigt werden. Die Gesellschaft hat für das Geschäftsjahr 2026 ein sehr ambitioniertes Umsatzbudget von ca. 5.0 Mio. USD. Dieses würde für die Gruppe in Summe Umsatzzuwächse auf knapp 65.0 Mio. Euro bedeuten.

Absatzmarktrisiken begegnen wir durch strategisch ausgerichtete neue Kooperationen, Exklusivitäten mit Herstellern und Lieferanten, eigenen Markenrohstoffen, die nicht ausschließlich im asiatischen Raum produziert werden. Nach erfolgreicher Unterzeichnung des EU / Mercosur Abkommens verspricht sich die BMP für das Geschäftsjahr 2025/26 durch eine Kooperation mit einem brasilianischen

Umsatzverteilung nach Regionen



Umsatzentwicklung nach Regionen über die Zeitachse (in €)



Hersteller, einen weiteren Schritt bei der Erschließung neuer Produktsegmente im Nahrungsmittelergänzungsbereich. Sämtliche strategischen Überlegungen, die wir im abgelaufenen Geschäftsjahr getroffen haben, bestätigen die Vorgehensweise zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe.

5. Geschäftsentwicklung

a. Ertragslage

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die BMP-Gruppe die sehr gute Entwicklung fortsetzen können. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte der Umsatz um 2.757 T€ auf 64.078 T€ (Vorjahr 61.321 T€) gesteigert werden. Die Roh-ertragsmarge konnte im abgeschlossenen Geschäftsjahr gegenüber dem Vorjahr ebenfalls leicht gesteigert werden. Das Ergebnis belief sich auf 2.242,4 T€ (Vorjahr 2.552,3 T€) und lag damit um 309,9 T€ unter dem des Vorjahres.

Der Umsatz verteilte sich auf die einzelnen Regionen wie folgt:

Das stabile Wachstum des Geschäfts in Lateinamerika, das wir seit 2022 haben, setzte sich fort. Für das laufende

Geschäftsjahr rechnen wir mit einem zunehmenden Wettbewerb im Bereich unserer Kernprodukte.

Bei der BMP Pharma de México konnten im Jahr 2025 Fortschritte erzielt werden. Es konnten die notwendigen regulatorischen Voraussetzungen erfüllt werden und es ist bis zum Ende des Jahres gelungen, die notwendigen Lizenzen und Zertifizierungen zu erlangen, um die Grundlagen für die Geschäftstätigkeit zu schaffen. Der mexikanische Markt ist sehr wettbewerbsintensiv, doch konnten bereits in den letzten Monaten des abgelaufenen Jahres, erste Umsätze mit lokalen Kunden erzielt werden. Die Anlaufphase wird voraussichtlich auch 2026 noch andauern. Geplant ist es ab 2027 in die schwarzen Zahlen zu kommen.

Unser Geschäft in Osteuropa konnten wir nach den Einbußen im Vorjahr, bedingt durch die weitgreifenden Sanktionen des Ukraine-Russland Konfliktes, im Geschäftsjahr 2024-25

annähernd auf das Niveau des Geschäftsjahres 2022-23 zurückführen.

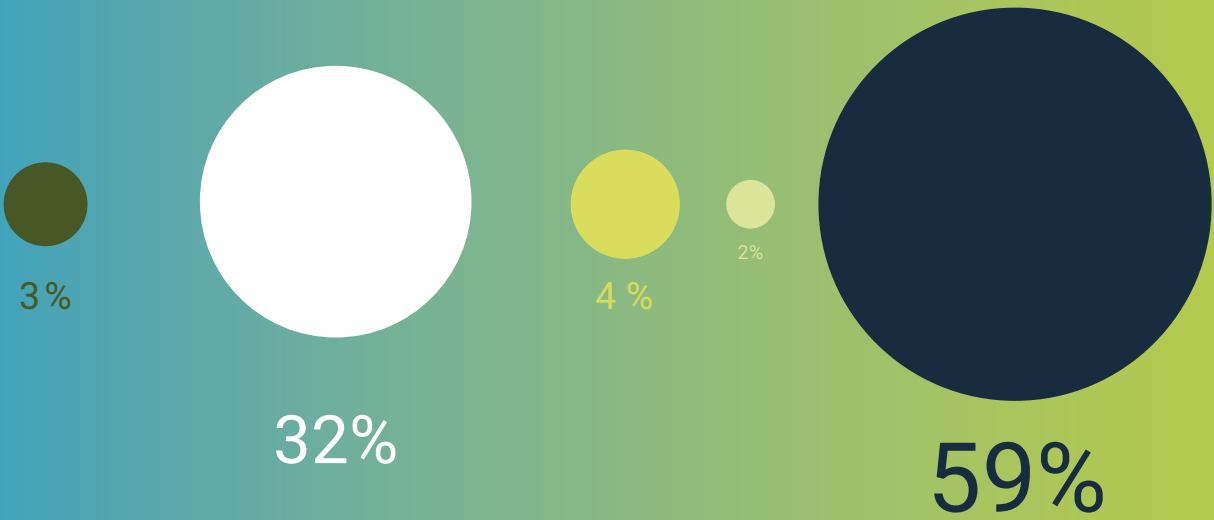
Unser Geschäft in Asien ist eine Säule unseres Erfolges. Auf hohem Niveau können wir unsere Marktposition weiterhin steigern und unsere Margen stabilisieren. Für das laufende Geschäftsjahr sehen wir moderate Zuwächse in diesem Segment.

In Europa hat sich unser Umsatz nach dem Rückgang im Geschäftsjahr 2023-24 wieder leicht erholt. Die Margen konnten erfreulicherweise gesteigert werden. Für das laufende Geschäftsjahr gehen wir von einer weiteren Marktkorrektur aus.

Die Entwicklung der Umsätze über die Zeitachse stellt sich wie folgt dar:

Umsatz nach Bereichen

○ Agrochemikalien	0%	● Food, Nahrungsergänzung	32%
○ Verpackungsmaterial	0%	● Kosmet. Rohstoffe	4%
○ Veterinär	0%	● Pharm. Hilfsstoffe	2%
● Chemikalien	3%	● Pharm. Wirkstoffe	59%



Der Anteil des traditionellen Geschäftsbereichs mit pharmazeutischen Wirkstoffen hat im Vorjahr wiederum zugelegt. Im Geschäftsbereich Nahrungsmittelergänzung ist unser Umsatz rückläufig gewesen.

Auf der Kostenseite (Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen) liegen wir im Vergleich zum Vorjahr knapp 14,6 % über dem Vorjahr. Ursache sind steigende Personalkosten sowie Sicherungsmaßnahmen für das Grundstück sowie Marketing- und Messeaktivitäten. Für das aktuelle Geschäftsjahr erwarten wir eine deutliche Reduzierung auf der Kostenseite, weil die genannten Einmaleffekte nicht anfallen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Zinsaufwand, bedingt durch aktives Debitoren- und Kreditorenmanagement sowie optimale Steuerung unserer Lagerbestände um ca. 1,8 %

gesunken. Für das laufende Geschäftsjahr erwarten wir ein stabiles Zinsniveau und eine weitere Senkung unserer Zinskosten.

a. Vermögenslage (Investitionen) / Kapitalstruktur

Die Umsetzung der bereits avisierten Thematik Photovoltaik und E-Mobilität hat sich etwas verzögert und soll nun geplant bis Mitte des Jahres 2026 umgesetzt sein. Darüber hinaus befinden wir uns in der Planung zur Umsetzung eines neuen ERP-Systems.

Die Vermögensstruktur besteht nahezu ausschließlich in Form kurzfristig gebundenes Vorratsvermögen sowie aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Lagerbestände haben sich im Vergleich erhöht und lagen zum Bi-

lanzstichtag bei 10.131,6 T€. Das sind 1.621 T€ mehr als im letzten Jahr. Die Lagerbindung hat sich weiterhin stabilisiert und liegt mit ca. 76 Tagen knapp über Vorjahr.

Auf der Passivseite spiegelt sich die Holdingfunktion der B.M.P. Pharma Trading AG in einer Eigenkapitalquote vor Gewinnausschüttung von 70,2 % wider.

b. Finanzlage (Finanzierung, Devisentermingeschäfte)

Die BMP-Gruppe war im Geschäftsjahr 2025 ausreichend mit Finanzmitteln ausgestattet. Unsere Hausbanken standen mit ausreichenden Betriebsmittelkrediten zur Finanzierung des laufenden Geschäftes zur Verfügung. Neben der Unicredit ist die NordLB paritätisch an der Finanzierung des Working Capital beteiligt. Hier hat im Laufe des Geschäftsjahres aus Risikoabwägungen der bestehenden Übernahmeaktivitäten ein Wechsel von der Commerzbank auf die NordLB stattgefunden, um weiterhin an einer unabhängigen Zwei-Banken-Strategie festzuhalten.

Durch weiterhin konsequentes Debitorenmanagement konnte die Laufzeit der Außenstände auf einem stabilen, niedrigen Niveau gehalten werden. Dies hat sich positiv auf das Finanzergebnis ausgewirkt.

Als weitere Säule der Refinanzierung bedient sich BMP des Factorings. Auch hier verlief die Nutzung der Finanzierung problemlos. Im Bereich der Fremdwährungen hat dies den Nebeneffekt, dass Kursrisiken auf den Factor übertragen werden. Voraussetzung für das Factoring ist die Gewährung eines Limits durch einen Kreditversicherer.

Leider lassen sich durch Factoring Kursrisiken nicht vollständig vermeiden, da ein Teil der Kunden nicht im Factoring enthalten ist, zusätzliche Risiken durch Einkäufe in Fremdwährung bestehen und Bewertungsrisiken beim Lagerbestand auf Grund von Wiederbeschaffungspreisen in Fremdwährung vorhanden sind. Diesen Risiken versucht die BMP teilweise durch den Abschluss von Devisentermingeschäften zu begegnen.

6. Personal- und Sozialbereich

Die BMP-Gruppe beschäftigte zum Stichtag 31.10.2025 52 Mitarbeiter, davon 3 Mitarbeiter, die auf Basis eines Minijobs für uns tätig sind. Der Anteil der weiblichen Mitarbeiter beträgt 61,5 %. Mit einem Altersdurchschnitt von ca. 44 Jahren hat die BMP-Gruppe eine gesunde Mischung aus jüngeren und älteren Mitarbeitern. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit liegt bei 9 Jahren.

BMP bekennt sich zur dualen beruflichen Ausbildung. So bilden wir regelmäßig im Berufsfeld Groß- und Außenhandel, Schwerpunkt Außenhandel aus. Im Geschäftsjahr 2024/25 hatten wir in diesem Bereich 3 Auszubildende in der BMP-Gruppe beschäftigt. Unser Ziel ist es, jungen Menschen berufliche Zukunftsperspektiven aufzuzeigen und qualifizierten Nachwuchs aus den eigenen Reihen zu rekrutieren, um damit auch auf der personellen Seite die kontinuierliche Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe zu sichern.

Die BMP ist tariflich nicht gebunden, orientiert sich aber an den Regelungen des Tarifs für den Groß- und Außenhandel und geht auf Grund des Fachkräftemangels teilweise deutlich darüber hinaus. Zusätzlich werden freiwillige Sozialleistungen gewährt. Außerbetriebliche Weiterqualifikation wird vom Unternehmen begrüßt und finanziell unterstützt. Die regelmäßige Schulung unserer Mitarbeiter in allen für das Unternehmen relevanten Bereichen ist für uns selbstverständlich.

7. Umweltschutz

Am Standort in Norderstedt sind die Büros und das Lager untergebracht. Eine Produktion mittels Umpacken findet nicht statt. Sämtliche arzneimittelrechtliche Produktionen wurden an Dritte vergeben. Der ehemalige Umpackraum ist mit einer etablierten Absauganlage ausgestattet, die über entsprechende Filter verfügt, so dass eine Gefährdung von Mitarbeitern und Umwelt ausgeschlossen ist. Er wird nur noch für Bemusterungen im Bereich Rohstoffe für die Nahrungsmittelergänzungsindustrie genutzt.

Den Risiken, die sich aus der Lagerung von Gefahrstoffen ergeben, begegnen wir durch getrennte Lagerung von Gefahrstoffen, der Lagerung der Waren in den für das jeweilige

Produkt gesetzlich zugelassenen Gebinden, der korrekten Kennzeichnung der Gebinde und der regelmäßigen Schulung unserer Mitarbeiter im Umgang mit diesen Stoffen, sowie einer intensiven Überwachung durch unseren Gefahrgutbeauftragten.

Im Brandfall sorgt eine Brandmeldeanlage mit Aufschaltung an eine Alarmzentrale für die zügige Benachrichtigung der Feuerwehr. Entsprechende Einrichtungen zum Auffangen anfallenden Löschwassers sind vorhanden. Regelmäßige Begehungen und Wartung der technischen Anlagen sowie kontinuierliche Weiterentwicklung der Sicherheitsmaßnahmen, sollen die Auswirkungen auf Menschen und Umwelt im Fall der Fälle möglichst geringhalten.

Nachhaltiges Wirtschaften und verantwortungsvolles Handeln sind bei der BMP fest in den Unternehmenswerten verankert und bilden eine wichtige Grundlage für die erfolgreiche Weiterentwicklung der Gruppe. Dabei berücksichtigt BMP ökonomische, ökologische und soziale Faktoren in den Unternehmensentscheidungen und übernimmt Verantwortung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Umwelt und Gesellschaft. Die BMP Nachhaltigkeitsstrategie definiert hierfür einen festen Rahmen und beschreibt die angestrebten Beiträge des Unternehmens zur Bekämpfung des Klimawandels und zu einer verantwortungsvollen Lieferkette. Weiterhin sieht die Nachhaltigkeitsstrategie von BMP vor, die Aktivitäten zur Wahrung von Umwelt- und Sozialstandards sowohl bei BMP als auch in der eigenen Lieferkette weiter auszubauen. Dies umfasst unter anderem die Ausweitung von Vorgaben zur Einhaltung von Menschenrechten sowie die Weiterentwicklung von Gesundheits- und Arbeitssicherheitsstandards.

8. Risikomanagement

Der verantwortungsvolle Umgang mit Risiken ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für unser Unternehmen. Daher nimmt das Risikomanagement in der Geschäftspolitik unserer Unternehmensgruppe einen entsprechenden Stellenwert ein. BMP versucht Risiken, die sich negativ auf die Lage des Unternehmens auswirken können, rechtzeitig zu identifizieren, zu analysieren und entsprechend zu steuern. Zu den Risiken, die wir systematisch beobachten gehören allgemeine und branchenbezogene Risiken, rechtliche Risiken, Wettbewerbs- und Marktrisiken und finanzielle Risiken.

Allgemeine und branchenbezogene Risiken versuchen wir, durch den engen Kontakt zu unseren Hausbanken und Verbänden, in denen wir Mitglied sind, zu erkennen. Weitere wichtige Informationsquellen sind fachspezifische Publikationen und der Kontakt zu externen Beratern und die Unterstützung der Geschäftsführung durch den Vorstand und die Mitglieder des Aufsichtsrates der Holding.

Rechtliche Risiken bestehen hauptsächlich durch die Tätigkeit des Unternehmens im Bereich der Arzneimittel und der Nahrungsmittelergänzung. Die Einführung eines QM-Systems nach DIN EN ISO 9001/2015 (erstmalig in 2003) und dessen Aufrechterhaltung sowie die Zertifizierung nach GDP seitens der Arzneimittelbehörde sollen die rechtlichen Risiken beherrschbar machen. Ferner sind wir AEO (zugelassener Wirtschaftsbeteiligter) zertifiziert, was uns zollrechtliche Vereinfachungen bringt. Zusätzlich verfügen wir über eine Biozertifizierung und seit 2019 über eine GMP+ Zertifizierung, die uns in die Lage versetzt, im Bereich Futtermittel mit Rohstoffen aktiv zu werden. Die Mitgliedschaft in den einschlägigen Fachverbänden und die aktive Mitarbeit in deren Gremien und der damit verbundene rege Austausch sorgen für ein frühzeitiges Erkennen von Risiken. Ferner bedient sich BMP auch in diesem Bereich externer Spezialisten, die durch regelmäßige Schulungen die Verantwortlichen für die rechtlichen und regulatorischen Risiken sensibilisieren. Intern haben wir das Risikomanagement durch die Schaffung der Position „Compliance Officer Export“ gestärkt. In dieser Funktion sind sämtliche Aspekte der Exportkontrolle gebündelt. Darüber hinaus ist der Stelleninhaber auch für den Bereich Gefahrgut und Datenschutz verantwortlich. Der Einkauf und die Qualitätsabteilung auditieren verstärkt unsere Hersteller und Lieferanten.

Wettbewerbs- und Marktrisiken erkennen wir durch intensive Beobachtung der Märkte durch unsere Einkäufer und Verkäufer im Rahmen von Kunden- und Lieferantenbesuchen. Regelmäßiger Austausch untereinander und Strategie-workshops sorgen für ein rechtzeitiges Erkennen von Trends und die Entwicklung von angemessenen Strategien. Hinzu kommt für wichtige Schlüsselprodukte ein Produktmanagement, das die jeweiligen Märkte weltweit beobachtet, analysiert und entsprechende Strategien erarbeitet. Die starke internationale Ausrichtung des Vertriebes bewirkt eine Streuung von Absatzrisiken, die durch die Erschließung neuer Produktsegmente weiter reduziert werden.

Darüber hinaus bestehen Forderungsausfallrisiken und Währungsrisiken aufgrund der Abwicklung wesentlicher Geschäfte in USD. Den Ausfallrisiken wird durch die bestehende Warenkreditversicherung und Einsatz von Factoring, dem Währungsrisiko durch entsprechende Termingeschäfte auf der Grundlage der unternehmens-eigenen Planung und Steuerung der entsprechenden Ein- und Auszahlungen in fremder Währung begegnet. Zinsschwankungsrisiken aufgrund von langfristigen Darlehensverträgen wird bei Bedarf durch den Abschluss entsprechender Zinsswaps begegnet.

Das Unternehmen verfügt über ein detailliertes Planungs- und Berichtswesen, das wenige Tage nach Monatsultimo zur Verfügung steht. Wesentliche Steuerungsinstrumente sind der Plan/Ist-Vergleich und der Vorjahresvergleich auf Basis des EBIT. Darüber hinaus werden Daten der Finanzbuchhaltung, der Kostenrechnung und der Warenwirtschaft zur Erfolgsanalyse und Bewertung der einzelnen Verkaufsbereiche herangezogen.

9. Ausblick

Unser Geschäftsmodell erweist sich nach wie vor als krisenresistent. Die Krisen und Herausforderungen der letzten Jahre haben sich bisher nicht negativ auf unser Geschäft ausgewirkt, da wir geografisch breit aufgestellt sind und Produkte vermarkten, die kaum konjunkturanfällig sind. Sollte der Konflikt in der Ukraine regional begrenzt bleiben und keine größeren geopolitischen Krisen hinzukommen, erwarten wir keine nennenswerten Beeinträchtigungen unseres Geschäftes, die BMP-Gruppe in seinen Grundfesten erschüttern würde.

Für das Geschäftsjahr 2025/26 erwarten wir einen Umsatz auf vergleichbarem Niveau wie im abgelaufenen Geschäftsjahr. Für 2026/27 gehen wir von einem Umsatzwachstum von etwas mehr als 5 % aus. Nach heutigem Kenntnisstand sind keine Risiken absehbar, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden.

10. Schlusserklärung des Vorstands

Der Vorstand der B.M.P. Pharma Trading AG erklärt, dass die Gesellschaft nach den Umständen, die ihm in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem ein Rechtsgeschäft vorgenommen oder eine Maßnahme getroffen oder unterlassen wurde, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhielt und dadurch, dass eine Maßnahme getroffen oder unterlassen wurde, nicht benachteiligt wurde.

Norderstedt, den 24. März 2026

Henning Alfons Nau
- Vorstand -

Bilanz zum 31. Dezember 2025
B.M.P. Pharma Trading AG, Norderstedt

[illegible]

P A S S I V A	31.12.2025 €	31.12.2024 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	5.250.000,00	5.250.000,00
II. Kapitalrücklage	453.220,20	453.220,20
III. Gewinnrücklagen		
1. Gesetzliche Rücklagen	147.878,39	147.878,39
2. Andere Gewinnrücklagen	14.000,00	14.000,00
	161.878,39	161.878,39
IV. Bilanzgewinn	3.031.061,39	3.070.764,43
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	2.269.425,47	2.827.825,11
2. Sonstige Rückstellungen	715.970,00	1.116.770,00
	2.985.395,47	3.944.595,11
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	125.973,85
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.017,39	17.025,17
3. Sonstige Verbindlichkeiten	385.196,50	15.065,19
– davon aus Steuern: € 385.198,26 (i. Vj.: € 14.056,06)		
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
€ 0,00 (i. Vj.: € 1.009,13)		
	411.213,89	158.064,21
D. Passive latente Steuern	373.832,28	392.223,75
	12.666.601,62	13.430.746,09

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2025
B.M.P. Pharma Trading AG, Norderstedt

	2025 €	2024 €
1. Umsatzerlöse	2.314,70	1.604,75
2. Sonstige betriebliche Erträge – davon Erträge aus der Währungsumrechnung € 0,40 (i. Vj.: € 385,14)	29.441,26	78.915,47
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.787,60	1.375,50
4. Personalaufwand a. Löhne und Gehälter b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung € 270,00 (i. Vj.: € 270,00)	1.077.437,48 57.602,76 1.135.040,24	1.647.374,50 48.722,34 1.696.096,84
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen – davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung € 1.576,65 (€ 234,64)	165.480,82	289.968,86
6. Auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne	5.520.215,72	6.163.599,60
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge – davon aus verbundenen Unternehmen € 18.180,41 (i. Vj.: € 17.798,61)	18.180,41	17.896,61
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	400.000,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.435,28	4.729,47
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	53.600,06	76.421,74
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag – davon Aufwendungen aus der Zuführung und Erträge aus der Auflösung latenter Steuern € -18.391,47 (i. Vj.: € 6.625,63)	1.327.358,47	1.312.601,30
12. Ergebnis nach Steuern	2.481.449,62	2.880.822,72
13. Sonstige Steuern	1.152,66	1.265,03
14. Jahresüberschuss	2.480.296,96	2.879.557,69
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	550.764,43	191.206,74
16. Jahresüberschuss	3.031.061,39	3.070.764,43

Anhang

A. Allgemeine Angaben

Die B.M.P. Pharma Trading AG hat ihren Sitz in Norderstedt. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Kiel unter HRB 6645 eingetragen.

Der Jahresabschluss der B.M.P. Pharma Trading AG wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) in der Fassung des BilRUG aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Dabei wurde die Gewinn- und Verlustrechnung nach der Gliederung für das Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die B.M.P. Pharma Trading AG stellt einen Konzernabschluss für den kleinsten und für den größten Kreis von Unternehmen zum 31. Dezember des Jahres auf, in den die Gesellschaft einbezogen wird.

Der Konzernabschluss wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Des Weiteren ist die Gesellschaft ein verbundenes Unternehmen der nau-connecting gmbh.

Die nau-connecting gmbh hat ihren Sitz in Hamburg. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 168076 eingetragen.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Einzelnen erfolgten die Bilanzierung sowie die Bewertung nach den folgenden Grundsätzen und Methoden:

- Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungskosten bewertet. Der Abnutzung wird durch planmäßige, lineare Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer Rechnung getragen.
- Die **Finanzanlagen** sind mit den Anschaffungskosten, gegebenenfalls um Teilwertabschreibungen gemindert, bilanziert worden.
- Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.
- Fremdwährungsposten mit einer Laufzeit kleiner 1 Jahr wurden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet.
- Der Wertansatz der **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigt alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung.
- Die **Verbindlichkeiten** sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.
- Die Berechnung der **latenten Steuern** beruht auf temporären Differenzen zwischen Bilanzposten aus handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Betrachtungsweise gem. § 274 HGB.

Die sich als aktive latente Steuern ergebenden Steuerbe- und Steuerentlastungen (nach Verrechnung) werden aufgrund der Ausübung des Wahlrechtes nicht angesetzt (§ 274 Abs. 1 Satz 3 HGB). Der zur Berechnung der latenten Steuern verwendete Ertragssteuersatz liegt bei 15,825 % bzw. 31,225 %.

	Wertansatz in €		
	handelsrechtlich	steuerlich	Differenz
Aktivische Steuerlatenzen	Aktivposten: (–) Passivposten: (+)	(+) (–)	
Teilwertabschreibung Beteiligung TAO GmbH	20.000,00	0,00	20.000,00
Steuersatz (KSt und GewSt)			31,225%
Aktive Steuerlatenz			6.245,00
Passivische Steuerlatenzen	Aktivposten: (–) Passivposten: (+)	(+) (–)	
§ 6b EStG Übertragung		- 2.401.752,13	- 2.401.752,13
Steuersatz (KSt)			15,825%
Passive Steuerlatenz			- 380.077,28
Aktivüberhang (+) Passivüberhang (-)			- 373.832,28

Der Sachverhalt nach § 6b EstG hat sich bei der B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH, Norderstedt, ereignet. Aufgrund des bestehenden Organschaftsverhältnisses sind latente Steuern jedoch nur auf Ebene des Organträgers zu berücksichtigen.

C. Angaben zur Bilanz

1. Das Grundkapital beträgt € 5.250.000,00 und ist in 5.250.000 Stammaktien im rechnerischen Wert von je € 1,00 eingeteilt. Jede Aktie hat eine Stimme.
2. Der Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2025 hat sich wie folgt entwickelt und setzt sich wie folgt zusammen:

Gewinnvortrag zum 31. Dezember 2024	191.206,74
Jahresüberschuss 2024	2.879.557,69
	3.070.764,43
Ordentliche Gewinnausschüttung für 2024	-2.520.000,00
	550.764,43
Jahresüberschuss 2025	2.480.296,96
Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2025	3.031.061,39

D. Sonstige Angaben

1. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang geben entsprechend den gesetzlichen Vorschriften grundsätzlich die wirtschaftliche Lage zutreffend wieder.
2. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.
3. In 2025 waren Herr Henning Nau und Herr Peter Rudolf Wieland zum Vorstand bestellt. Herr Peter Wieland ist zum 13.01.2025 aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Bezüge der Vorstände betrugen € 850.024,20.
4. Der **Aufsichtsrat** besteht aus drei Personen:

01.01.2025 bis 31.12.2025:
Dipl.-Kfm. Wolfgang Westphalen, Vorsitzender
Sebastian Voigt, Stellvertreter
Prof. Dr. Tobias Schulze, Rechtsanwalt
5. Die Aufsichtsratsvergütungen beliefen sich in 2025 auf € 33.750,00 (Vj.: T€ 33,8).
6. An nachstehenden Gesellschaften werden mindestens ein Fünftel der Anteile gehalten:

- a) **B.M.P. Bulk Medicines & Pharmaceuticals GmbH, Norderstedt**
Stammkapital € 1.293.700,00;
Beteiligungsquote 100 %.
Der Jahresüberschuss per 31.10.2025 in Höhe von € 5.520.215,72 wurde übernommen.
- b) **B.M.P. Biotec GmbH**
Stammkapital € 25.000,00
Beteiligungsquote 51 %.
Der Jahresfehlbetrag per 31.10.2025 beträgt € 57.632,89. Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt € 25.000,00.

- c) **TAO Cosmetics GmbH**
Stammkapital € 26.000,00
Beteiligungsquote 100 %.
Der Jahresfehlbetrag 2025 in Höhe von € 53.600,06 wurde übernommen
- d) **BMP PHARMA DE MEXICO S. DE R.L. DE C.V.**
Stammkapital 49.999,00 Pesos -
Beteiligungsquote 99,998 %.
Der Jahresfehlbetrag 2025 beträgt umgerechnet € -447.761,37.
7. In 2025 waren durchschnittlich 6 (i.V.: sechs) **Arbeitnehmer** beschäftigt.
8. Die Gesellschaft haftet für Verbindlichkeiten der B.M.P GmbH gegenüber der HypoVereinsbank AG mit ihren Guthaben, Waren und Forderungen.
9. **Ergebnisverwendungsvorschlag**
Der ordentlichen Hauptversammlung wird vorgeschla-
gen, aus dem Bilanzgewinn per 31.12.2025 einen
Betrag in Höhe von € 2.340.000,00 auszuschütten.

Norderstedt, den 31.03.2026

gez. Henning Nau
Vorstand

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die B.M.P. Pharma Trading AG

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der B.M.P. Pharma Trading AG – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der B.M.P. Pharma Trading AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit

den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insge-

samt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben..

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sach-

gerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, 1. April 2026

gez. Bernd Lenzen
Wirtschaftsprüfer



Impressum

Herausgeber
B.M.P. Pharma Trading AG
Bornbarch 16
22848 Norderstedt

Tel.: +49 40 64 55 68-0
Fax: +49 40 64 55 68-68
E-Mail: bmp@bmp.ag
Web: www.bmp.ag

WKN524090
ISINDE0005240907

Fotografie
AdobeStock
BMP
iStockphoto
Production Friends GmbH, Hamburg
Unsplash

